

# Stadt Siegen

## NIEDERSCHRIFT

### über die 13. Sitzung des Bezirksausschusses V - Siegen- West -

vom:	<b>22.04.2002</b>
von:	<b>15:30 Uhr</b>
bis:	<b>17:37 Uhr</b>
Ort:	<b>Stadtteilcafe Fischbacherberg</b>

#### **Anwesend waren:**

##### I. Vom Bezirksausschuss V - West:

Stv Mues, Steffen - als Vorsitzender  
AM Bäumer, Herbert  
AM Englisch, Lothar  
Stv Gerlach, Heinrich  
AM Göckus, Erika  
AM Hecker, Heribert  
AM Klinkert, Horst  
AM Koch, Sonja Melanie  
AM Langer, Günther  
AM Löwenberg, Horst  
Stv Nauck, Gerda  
AM Plate, Helmut  
AM Rabanus, Bernd - für AM Buck, Christa

##### II. Beratende Mitglieder:

Stv Katz, Reinhilde  
AM Röthinger, Erika  
Stv Schleifenbaum, Dorothea

##### III. Als Zuhörer:

Stv Schmidt, André

IV. Von der Verwaltung:

Dipl.-Ing. Weidt  
Dipl.-Ing. Schlenther  
Städt. VR Keßler  
Dipl.-Ing. Rohr  
Städt. VR Sondermann  
VA Weber  
VA Bernshausen  
StAR Münker - als Schriftführerin

**A.      ÖFFENTLICHE SITZUNG**

Die Tagesordnung wird einvernehmlich um den als Tischvorlage vorgelegten Antrag der UWG-Fraktion erweitert.

**1.      Bestimmung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift**

Zur Mitunterzeichnung wird Frau Nauck bestimmt.

**2.      Genehmigung der letzten Niederschriften**

Die Niederschriften werden bei Stimmenthaltungen (wegen Nichtanwesenheit) genehmigt.

**3.      Fragestunde****3.1.    Parkplätze für das Berufskolleg am Fischbacher Berg**

Anfrage der F.D.P.-Fraktion vom 28.02.2002

Herr Schlenther berichtet, dass auf Grund rechtlicher Gegebenheiten die möglichen Parkplätze unter der HTS nicht von der Diemstraße aus erschlossen werden können. Daher ist in Abstimmung mit dem Kreis Siegen-Wittgenstein vorgesehen, die Zufahrt über die Straße "An der Unterführung" anzulegen. Diese Verkehrsführung macht den Bau einer Brücke über die Alche im Bereich des ehemaligen Lokschuppens erforderlich. Sowohl die Stadt Siegen, als auch der Kreis sind an einer schnellstmöglichen

Realisierung der Maßnahme interessiert.

Das Parken im Bereich der Zufahrt soll durch eine Versetzen des Bauzaunes unterbunden werden.

### **3.2. Umgestaltung der Schießanlage am Fischbacherberg**

Anfrage der SPD-Fraktion vom 04.04.2002

Herr Weidt informiert, dass die Angedachte Nutzung weiterhin als sinnvolle Lösung angesehen wird. Auf Grund anderer Prioritätensetzung wurde mit einer konkreten Planung noch nicht begonnen. Die Planungskosten werden mit ca. 100.000 € angesetzt.

### **3.3. Besetzung des Stadtteilbüros Heidenberg**

Anfrage der SPD-Fraktion vom 11.04.2002

Die Antwort von Herrn Bernshausen ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

## **4. Anträge gem. § 9 der Geschäftsordnung**

### **4.1. Maßnahmen zur Einhaltung der Geschwindigkeitsbeschränkung im Hubacher Weg**

Antrag der SPD-Fraktion vom 14.01.2002

➔ TOP 4.4 wird unter diesem Punkt mit behandelt.

Herr Langer weist darauf hin, dass insbesondere die unterschiedlichen Begrenzungen auf dem kurzen Streckenabschnitt bei den Verkehrsteilnehmern zu Irritationen führen.

Herr Sondermann berichtet, dass es sich bei dem in Rede stehenden Bereich teilweise um eine sog. freie Strecke außerhalb der Ortsdurchfahrt handelt. Die Unfallsituation ergibt keinen Handlungsbedarf. Darüber hinaus sind nach den Vorschriften der Straßenverkehrsordnung Verkehrszeichen nur an Gefahrenstellen anzubringen. Er sagt jedoch zu, das Aufbringen eines Piktogrammes prüfen zu lassen.

Herr Schlenther ergänzt, dass teilweise die Zuständigkeit des Kreises gegeben ist und der Antrag entsprechend weitergeleitet werden müsste.

**Beschluss (TOP 4.1 und TOP 4.4):**

Die Verwaltung wird gebeten,

entsprechende Maßnahmen zur Einhaltung des vorgeschriebenen Tempolimits von 30 km/h im Hubacher Weg in Achenbach, am Ortseingangsschild beginnend,

im Straßenabschnitt Am Eichert / Hubacher Weg die Anlegung eines Gehweges

zu überprüfen bzw. den Antrag an die zuständigen Stellen weiterzuleiten.

**Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen**

**4.2. Anbindung des Wohngebietes "Bastenberg" an den ÖPNV**

Antrag der CDU-Fraktion vom 28.01.2002

Herr Plate weist darauf hin, dass vor ca. einem Jahr die Bitte an die VWS herangebracht wurde. Auf Grund fehlender Kapazitäten bzw. der beengten örtlichen Gegebenheiten wurde das Anliegen, das seines Erachtens grundsätzlich zu begrüßen ist, von dort als nicht realisierbar angesehen.

Frau Katz wirbt dafür, den Sachverhalt noch einmal prüfen zu lassen.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, Verhandlungen mit den VWS mit dem Ziel der Anbindung des Wohngebietes Bastenberg (Trupbach) aufzunehmen.

**Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen**

**4.3. Instandsetzung / Ausbau der Fortunastraße**

Antrag der SPD-Fraktion vom 06.02.2002

Herr Langer teilt mit, dass sich der Antrag zwischenzeitlich erledigt hat.

**4.4. Anlegung eines Gehweges im Hubacher Weg**

Antrag der SPD-Fraktion vom 14.01.2002

Der Antrag wurde unter 4.1 mit behandelt.

#### **4.5. Fertigstellung der Straßenbaumaßnahmen in Achenbach**

Antrag der CDU-Fraktion vom 26.03.2002

Herr Bäumer dankt für die mittlerweile zügige Bauausführung.

#### **4.6. Errichtung eines Kinderspielplatzes in Achenbach**

Antrag der SPD-Fraktion vom 21.01.2002

Herr Langer weist darauf hin, dass der Spielplatz im Samelsfeld für die Kinder aus dem Bereich Langenseifen nicht gut erreichbar und zudem schlecht einsehbar ist. Er hält es für möglich, ggf. eine Fläche hinter dem Heimathaus zu nutzen.

Herr Bäumer merkt an, dass seines Wissens der Bedarf nicht unbedingt gegeben ist, da die Kinder andere Möglichkeiten nutzen.

#### **Beschluss:**

Der Bezirksausschuss V - Siegen-West - überweist den Antrag zur Errichtung eines Kinderspielplatzes in Achenbach im Bereich Langenseifen an die Spielplatzkommission und den Jugendhilfeausschuss mit der Bitte, den Bedarf zu ermitteln und die Maßnahme bei positivem Ergebnis in die Prioritätenliste aufzunehmen.

#### **Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen**

#### **4.7. Parkregelungen am AWO-Heim am Rosterberg**

Antrag der SPD-Fraktion vom 08.04.2002

Herr Sondermann berichtet, dass bereits vor ca. einem Jahr die Örtlichkeit von Straßenverkehrsbehörde und Polizei besichtigt und kein Handlungsbedarf gesehen wurde. Bei Veranstaltungen werden entsprechende Regelungen durch die Ordnungsbehörde vorgenommen. Zur Zeit liegen keine Beschwerden vor.

Herr Bäumer hat Bedenken, dass eine Markierung von Parkflächen erst recht zu Problemen führen wird. Er schlägt vor, an die AWO heranzutreten mit der Bitte, auf eigenem Grundstück entsprechende Flächen bereitzustellen.

Herr Klinkert weist darauf hin, dass zumindest die Feuerwehrezufahrt sichergestellt sein muss.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der AWO Kontakt aufzunehmen mit dem Ziel, auf eigenem Grundstück für genügend Parkplätze Sorge zu tragen.

**Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 1 Enthaltung**

**4.8. Befahren des Wurmbergs zwischen Siegen-Trupbach und Siegen-Seelbach**

Antrag der UWG-Fraktion vom 16.04.2002

Herr Plate führt ergänzend aus, dass der Parkplatz oberhalb der Kirche erweitert und als Wanderparkplatz ausgewiesen werden könnte.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, geeignete Maßnahmen zu prüfen und in der nächsten Sitzung zu berichten.

**Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen**

**5. Gewerbepark Heidenberg - Vermarktungsstand - Äußere Erschließung - mündlicher Bericht**

Herr Weidt berichtet, dass aktuell ca. 81,5 % der Flächen vermarktet sind. Es stehen noch ca. 34.786 qm zur Verfügung. Einzelheiten können in nichtöffentlicher Sitzung angesprochen werden.

Herr Schlenther ergänzt, dass die Erschließungsmaßnahme plangemäß verläuft und die Markierung rechtzeitig vor der offiziellen Eröffnung im Mai aufgebracht werden soll.

- ◆ Der Bezirksausschuss V - Siegen-West - nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**6. Erweiterung der Hauptschulen Eiserfeld und Achenbach**

Vorlagenr. 1756/2002 - Vorlage vom 18.02.2002

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Siegen beschließt die bauliche Erweiterung der Hauptschule Eiserfeld und der Hauptschule Achenbach in dem im Einzelnen in der Vorlage dargestellten Umfang. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Rahmen der Haushaltsplan-

beratungen 2003 ff haushaltsverträglich (ohne Ausweitung der Netto-Neuverschuldung) zu veranschlagen.

**Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen**

7. I. **43. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtteil (Alt-)Siegen**  
II. **Bebauungsplan Nr. 308 "Schemscheid" im Stadtteil (Alt-) Siegen; hier:**  
- **Auf § 31 GO NW wird hingewiesen**  
- **Prüfung der während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen**  
- **Beschluss der Flächennutzungsplanänderung**  
- **Beschluss des Bebauungsplanes als Satzung**

Vorlagennr. 1844/2002 - Vorlage vom 29.01.2002

**Beschlussvorschlag:**

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass während der öffentlichen Auslegung von den Nachbargemeinden zu den beiden Bauleitplänen keine Anregungen vorgebracht wurden.
2. Über die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Anregungen eines Trägers öffentlicher Belange und aus der Bürgerschaft zu den beiden Bauleitplänen wird wie folgt beschlossen:
  - 2.1 Die von der Pipeline Engineering angeregte planungsrechtliche Sicherung der Ruhrgasleitung LA 416 ist durch das im Bebauungsplan Nr. 308 für das Flurstück 125 festgesetzte Leitungsrecht zugunsten der Stadt Siegen, ESi sowie der Versorgungsträger für Gas, Strom, Wasser und Fernmeldewesen berücksichtigt.
  - 2.2 Der von dem Einwender Auf der Schemscheid 33 vorsorglich eingelegte Widerspruch gegen den Bebauungsplan Nr. 308 ist gegenstandslos.
  - 2.3 Es wird zur Kenntnis genommen, dass gemäß Beschluss des Bauausschusses am 20.08.2001 die von den Einwendern Auf der Schemscheid 15 und 33 angeregte Beseitigung der Engstelle in der Straße Auf der Schemscheid im Bereich des Stützpfailers der aufgeständerten Hütten-talstraße durch eine separate Fahrspur stadteinwärts, nicht berücksichtigt wird.

- 2.4 Die beiden Schreiben des Einwenders Auf der Schemscheid 22 - 26 werden zur Kenntnis genommen.  
Der Widerspruch gegen die im Bebauungsplan Nr. 308 festgesetzte Wendeanlage am Ende der Straße Auf der Schemscheid wird zurückgewiesen.
- 3. Der Rat der Stadt Siegen beschließt
  - 3.1 die 43. Änderung des Flächennutzungsplanes mit dem Erläuterungsbericht laut Anlage 5 der Vorlage;
  - 3.2 den Bebauungsplan Nr. 308 "Schemscheid" gemäß § 10 BauGB als Satzung;
  - 3.3 die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 308 "Schemscheid" laut Anlage 6 der Vorlage.

**Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 1 Enthaltung**

## **8. Mitteilungen der Verwaltung**

- k e i n e -